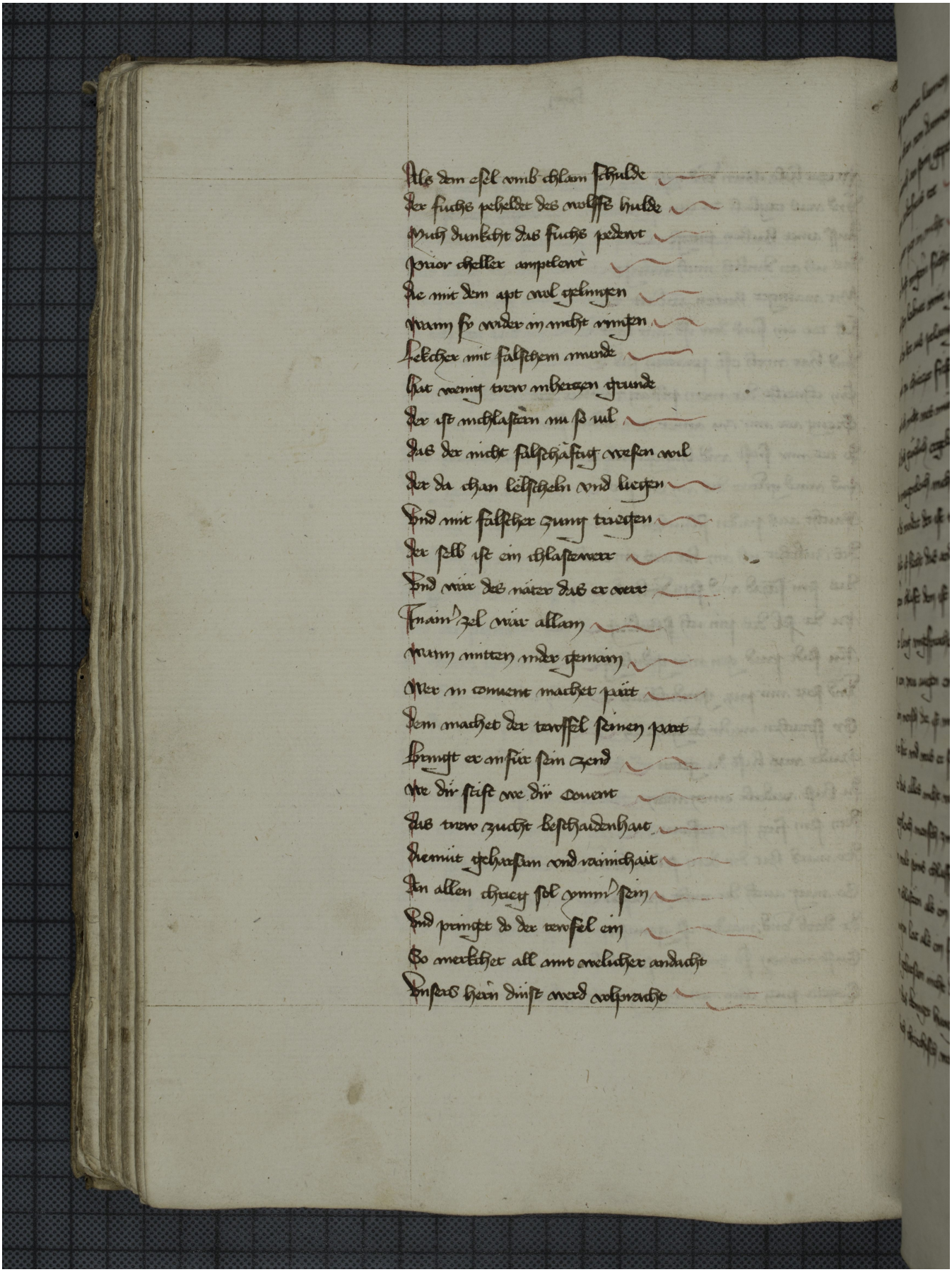
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Als dem esel umb ehlam schulde
der fuchs gehelfen des wolffs hulde
Nuch dunkcht das fuchs gedenot
Jouior cheller ampelent
Die mit dem apt wol gelingen
gramy sy wider in mcht ringen
Welcher mit falschem munde
hat wenig trew mbergen grunde
Der ist mchlasten nu s wol
das der nicht falschhaftig wesen wol
Der da chan leistichen und liegen
Und mit falscher zung trugen
Der selb ist ein ehlastenwer
Und wir des nater das er wer
Gnaind zel wir allen
gramy mitten nder gemain
Wer in toment machet part
Dem machet der teuffel seinen part
Bringt er an sir sein zend
Wie dir stift wie dir convent
Das trew zuchte bestandenhaut
Demut gehorsam und reinchait
In allen chrucy sol gmm sein
Und pringt do der teuffel ein
So merchet all mit welicher andacht
Unsers hern dinst werd volprachte